

## Zusätzliche Bedingungen für die bp Mautbox für EETS Advanced

Stand: 01.01.2024

### 1. Parteien, Vertragsgegenstand, Zustandekommen des Vertrags

1.1 Die B2Mobility GmbH, Wittener Straße 45, 44789 Bochum, Deutschland (nachfolgend „B2M“), Konzerngesellschaft der BP plc, London, gibt die bp Tankkarten heraus (derzeit bp Plus Tankkarte, bp + Aral Tankkarte, bp Komfort Tankkarte und bp Fuel & Charge Card), gemeinsam „bp Tankkarten“, mit der Kunden gegen Vorlage der Tankkarte in weiten Teilen Europas die Lieferung von bestimmten Waren und die Entgegennahme von bestimmten Leistungen an Tankstellen in Anspruch nehmen können. Für die bp Tankkarten gelten ausschließlich deren Allgemeine Geschäftsbedingungen (nachfolgend „AGB“ genannt), aus denen sich die Details der Funktionalitäten der bp Tankkarte ergeben. B2M bietet ihren Kunden darüber hinaus Mautboxen unter dem Namen „bp Mautboxen für EETS“ (nachfolgend „Mautboxen“) für den Bezug mautbezogener Dienstleistungen in verschiedenen europäischen Ländern im Wege der Geschäftsbesorgung an. Für diese Leistungen gelten neben den AGB die Zusätzlichen Bedingungen für die Nutzung der bp Mautbox für EETS und der bp Mautbox für REETS in europäischen Ländern (nachfolgend „EETS-/REETS-Zusatzbedingungen“).

1.2 B2M bietet ihren Kunden Telematik-Dienstleistungen (nachfolgend „Telematik-Dienste“) als Zusatzfunktion zur Nutzung der Mautboxen als sog. Angebot „bp Mautbox für EETS Advanced“ an. Die Erbringung von Telematik-Diensten erfolgt auf Grundlage dieser Zusatzbedingungen für die bp Mautbox für EETS Advanced (nachfolgend „EETS Advanced Zusatzbedingungen“) und, soweit in den EETS Advanced Zusatzbedingungen nichts oder nichts Abweichendes geregelt ist, auf Grundlage der AGB und der EETS-/REETS-Zusatzbedingungen. Leistungen im Zusammenhang mit den Telematik-Diensten werden entsprechend den Regelungen in den AGB ausschließlich durch B2M gegenüber dem Kunden erbracht und in Rechnung gestellt.

1.3 B2M hat weitere Servicedienstleister mit der Vertrags- und Rechnungsabwicklung gegenüber den Kunden und der Erbringung sonstiger Leistungen im Rahmen der Telematik-Dienste beauftragt. Erklärungen von den von B2M beauftragten Servicedienstleistern im Zusammenhang mit dem Vertragsschluss und den unter Ziffer 1.2 genannten Telematik-Diensten gelten als solche von B2M, auch wenn diese im Einzelfall nicht ausdrücklich im Namen der B2M erfolgen. Von B2M beauftragte Servicedienstleister sind zur Entgegennahme von Erklärungen des Kunden berechtigt.

1.4 Die Erbringung der Telematik-Dienste setzt das Bestehen oder den gleichzeitigen Abschluss eines gültigen Vertrags zwischen dem Kunden und B2M über die Nutzung der bp Tankkarten sowie eines Vertrags mit B2M über die Nutzung der bp Mautbox für EETS in europäischen Ländern voraus. Die Erbringung der Telematik-Dienste setzt den tatsächlichen Einsatz der bp Tankkarten sowie den Einsatz der Mautboxen im Sinne der EETS-/REETS-Zusatzbedingungen voraus. Der Einsatz der bp Tankkarten richtet sich nach den AGB, der Einsatz der bp Mautbox für EETS richtet sich nach den EETS-/REETS-Zusatzbedingungen. Es besteht die Möglichkeit, dass der Kunde neben den von B2M zur Verfügung gestellten Mautboxen eigene Geräte, wie z.B. Smartphones und Navigationsgeräte, im Rahmen der Telematik-Dienste als Endgeräte einsetzt (nachfolgend Mautboxen und solche anderen Geräte zusammen „Geräte“).

1.5 Das „bp Mautbox für EETS Advanced-Angebot“ kann durch Aktivierung des entsprechenden Services im EETS-Webportal ausgewählt werden. Der Kunde erkennt die Geltung dieser EETS Advanced Zusatzbedingungen neben den AGB und den EETS-/REETS-Zusatzbedingungen und der Übersicht Europa-Services und Preise an.

1.6 Der Vertrag über die Erbringung von Telematik-Diensten zwischen B2M und dem Kunden (nachfolgend der „Vertrag“) kommt zustande, sobald der Kunde die zur Nutzung des EETS Advanced Webportals erforderlichen Zugangsdaten erhält oder die Fahrzeuge in dem bereits für den Kunden freigeschalteten EETS Advanced Webportal angezeigt werden.

1.7 Der Kunde darf die Telematik-Dienste ausschließlich für eigene gewerbliche Zwecke nach Maßgabe dieser EETS Advanced Zusatzbedingungen nutzen.

### 2. Leistungsumfang

2.1 Die Telematik-Dienste beinhalten Informationsdienstleistungen, die auf von Dritten erbrachten Datenübertragungs- und Ortsbestimmungsdiensten (ohne Sprachübertragung) beruhen, die das Global Positioning System (GPS) zur Ortsbestimmung sowie Mobilfunknetze zur Datenübertragung nutzen. Die Telematik-Dienste umfassen ferner die Bereitstellung einer von Dritten gehosteten Webseite, die es dem Kunden ermöglicht, Daten von den eingesetzten Geräten einzusehen und weitere Funktionalitäten der Telematik-Dienste zu nutzen („EETS Advanced Webportal“). Die weiteren Funktionalitäten der Telematik-Dienste ergeben sich aus den Angebotsbeschreibungen auf der bp Website <http://flotte.bp.at>.

2.2 B2M ist berechtigt, die technischen Einzelheiten der Telematik-Dienste und der für die Nutzung der Telematik-Dienste benötigten Software zu ändern, zu verbessern oder zu ergänzen, soweit hierdurch der wesentliche Zweck des Vertrags und der wesentliche Vertragsinhalt nicht zum Nachteil des Kunden beeinträchtigt oder geändert werden.

2.3 Der Kunde ist selbst dafür verantwortlich, entsprechende Vorkehrungen zur dauerhaften Datensicherung für eigene Zwecke zu treffen.

### 3. Weitere Voraussetzungen für die Nutzung der Telematik-Dienste

3.1 Die Nutzung der Telematik-Dienste setzt einen Internetanschluss sowie einen kompatiblen Webbrowser voraus. Der Kunde ist für die Unterhaltung seines Internetanschlusses, die Installation und Nutzung der jeweiligen Browser-Software und die Kosten hierfür selbst verantwortlich. B2M ist für den Internetanschluss und die unterbrechungs- oder fehlerfreie Verfügbarkeit der vom Kunden genutzten Internetdienste nicht verantwortlich und gewährleistet weder die unterbrechungsfreie Verfügbarkeit und das Funktionieren der Internetverbindung, die erforderlich ist, um sich mit dem EETS Advanced Webportal zu verbinden, noch die unterbrechungsfreie Verfügbarkeit und das Funktionieren der benötigten Mobilfunkverbindung und/oder des

## Additional Terms and Conditions for the bp Tollbox for EETS Advanced

Version dated: 01.01.2024

### 1. Parties, subject matter, formation of contract

1.1 B2Mobility GmbH, Wittener Straße 45, 44789 Bochum, Germany (hereinafter “B2M”), a group company of BP plc, London, issues the bp Fuel Cards (currently bp Plus Fuel Card, bp + Aral Fuel Card, bp Komfort Fuel Card and bp Fuel & Charge Card), hereinafter “bp Fuel Cards”, which customers can use to purchase certain goods and services by presenting the bp Fuel Card at fuel stations throughout much of Europe. The bp Fuel Cards are governed solely by the General Terms and Conditions of B2M for the bp Fuel Cards (hereinafter referred to as the “General Terms and Conditions”) which set out the details of the bp Fuel Card functionalities. B2M, acting as an agent, also provides its customers with toll fee-related services in various European countries via tollboxes referred to as “bp Tollboxes for EETS” and “bp Tollboxes for REETS” (hereinafter “Tollboxes”). These services are governed by the General Terms and Conditions, the Additional Terms and Conditions for the Use of the bp Tollbox for EETS and the bp Tollbox for REETS in European Countries (hereinafter the “EETS/REETS Additional Terms and Conditions”).

1.2 B2M offers its customers telematics services (hereinafter “Telematics Services”) as an add-on function for using the Tollboxes under the “bp Tollbox for EETS Advanced” offer. Telematics Services are provided on the basis of these Additional Conditions for the bp Tollbox for EETS Advanced (hereinafter referred to as “EETS Advanced Additional Terms and Conditions”) and, to the extent these EETS Advanced Additional Terms and Conditions are silent or do not stipulate otherwise, on the basis of the General Terms and Conditions and the EETS/REETS Additional Terms and Conditions. Services in connection with the Telematics Services will be provided and invoiced solely by B2M to customers in accordance with the General Terms and Conditions.

1.3 B2M has retained service providers to handle contract settlement and billing vis-à-vis customers and provide other services in connection with the Telematics Services. Declarations made by service providers engaged by B2M in connection with contracting and the Telematics Services described in clause 1.2 shall be deemed to be declarations made by B2M even if said declarations are not made expressly in B2M’s name. The service providers retained by B2M shall be authorised to accept declarations made by customers.

1.4 The provision of the Telematics Services requires that a valid agreement on the use of the bp Fuel Card and an agreement on the use of bp Tollboxes for EETS in European countries already is in place or concurrently entered into between the customer and B2M. The provision of Telematics Services also requires that the bp Fuel Card actually is used and that the Tollboxes are used as defined in the EETS/REETS Additional Terms and Conditions. The use of the bp Fuel Card is governed by the General Terms and Conditions, the use of the bp Tollbox for EETS is governed by the EETS/REETS Additional Terms and Conditions. In addition to the Tollboxes provided by B2M, the customer also has the option of using devices of its own, such as smartphones and GPS devices as devices in the context of the Telematics Services (Tollboxes and other such devices hereinafter collectively referred to as “Devices”).

1.5 The “bp Tollbox for EETS Advanced” offer may be selected by activating the corresponding services in the EETS Web Portal. The customer accepts the application of these EETS Advanced Additional Terms and Conditions in addition to the General Terms and Conditions and the EETS/REETS Additional Terms and Conditions and the EuropaServices overview and prices.

1.6 The agreement on the provision of Telematics Services between B2M and the customer (hereinafter referred to as the “Telematics-Agreement”) is formed upon the customer’s receipt of an order confirmation or the login details required to access and use the EETS Advanced Web Portal or when the vehicles are displayed in the EETS Advanced Web Portal already activated for the customer.

1.7 The customer may only use the Telematics Services for its own commercial purposes in accordance with these EETS Advanced Additional Terms and Conditions.

### 2. Scope of service

2.1 The Telematics Services include information services based on data transmission and geolocation services (excluding voice transmission) provided by third parties which use the Global Positioning System (GPS) for geolocation and mobile networks for data transmission. The Telematics Services also include the provision of a website hosted by a third party which allows the customer to view data from the Devices used and use other functionalities of the Telematics Services (“EETS Advanced Web Portal”). Additional functionalities of the Telematics Services are available in the offer descriptions on bp’s website at <http://flotte.bp.at>.

2.2 B2M is entitled to change, improve or augment the technical details of the Telematics Services and the software required for using the Telematics Services provided that this does not impair or alter the principal purpose and terms of the Telematics-Agreement to the detriment of the customer.

2.3 The Customer is responsible for taking appropriate precautions for permanent data backup for its own purposes.

### 3. Additional requirements for using the Telematics Services

3.1 An Internet connection and compatible web browser are required to use the Telematics Services. The customer is responsible for maintaining its Internet connection, installing and using the respective browser software and the costs associated therewith. B2M is not responsible for the Internet connection and the uninterrupted or fail-safe availability of the Internet services used by the customer nor does B2M warrant the uninterrupted availability and functioning of the Internet connection required to connect to the EETS Advanced Web Portal or the uninterrupted availability and functioning of the required mobile network connection and/or GPS signal and geolocation.

3.2 The EETS Advanced Web Portal can be accessed via the webbased customer

|  |  |
|--|--|
| <p>GPS-Signals und der entsprechenden Ortsbestimmung.<br/>3.2 Der Zugang zum EETS Advanced Webportal erfolgt über das webbasierte Kundenportal unter Verwendung von Benutzernamen und Passwort. Für die Nutzung des webbasierten Kundenportals gelten die Sorgfaltspflichten und die Haftung der AGB entsprechend.</p>   | <p>portal using the user name and password. The duties of care and liability provisions under the General Terms and Conditions apply mutatis mutandis to the use of the webbased customer portal.</p>  |
| <p><b>4. Straßenverkehrssicherheit</b><br/>Der Kunde ist allein für die Einhaltung der Straßenverkehrssicherheit, die Beachtung der Verkehrsregeln und -bedingungen und die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften beim und zum Betrieb der Fahrzeuge, einschließlich der arbeitsrechtlichen Bestimmungen und der Bestimmungen zur Sicherheit am Arbeitsplatz, verantwortlich. Der Kunde ist verpflichtet, alle angemessenen Sicherheitsmaßnahmen im Zusammenhang mit dem Betrieb und der Nutzung der Mautboxen und der Telematik-Dienste durch seine Fahrer und durch sonstige Nutzer der Fahrzeuge zu ergreifen. Der Kunde wird seine Fahrer und sonstige Nutzer der Fahrzeuge auf alle gesetzlich vorgesehenen und sonstigen im Straßenverkehr erforderlichen Sicherheitsvorkehrungen im Zusammenhang mit der Nutzung der Mautboxen und Telematik-Dienste an Bord eines Fahrzeugs hinweisen und entsprechend ausbilden.</p>   | <p><b>4. Road safety</b><br/>The customer is solely responsible for ensuring road safety, observing traffic regulations and conditions and complying with statutory provisions concerning the operation of the vehicles and including the provisions of employment and occupational health and safety law. The customer is obliged to adopt all appropriate safety measures in connection with the operation and use of the Tollboxes and Telematics Services by its drivers and other users of the vehicles. The customer will brief and train its drivers and other users of the vehicles in respect of all statutory and other road safety precautions in connection with the use of the Tollboxes and Telematics Services in a vehicle.</p>  |
| <p><b>5. Vergütung, Rechnungsstellung</b><br/>5.1 Es gilt die jeweils bei Bestellung der einzelnen Telematik-Dienste aktuelle Übersicht Europa-Services und Preise.<br/>5.2 Für die Abrechnung der Vergütung der von B2M erbrachten Telematik-Dienste und die Abrechnung sonstiger anfallenden Entgelte gilt Ziffer 8 der AGB. Das Angebot wird ab dem Kalendermonat berechnet, welcher der Freischaltung der Telematik-Dienste folgt.</p>   | <p><b>5. Remuneration, invoicing</b><br/>5.1 Orders of the individual Telematics Services shall be governed by the EuropaServices overview and prices, as amended from time to time.<br/>5.2 The remuneration for the Telematics Services provided by B2M and other fees incurred shall be billed in accordance with clause 8 of the General Terms and Conditions. The offer will be charged from the calendar month following the month in which the Telematics Services are activated.</p>   |
| <p><b>6. Datenschutz</b><br/>6.1 Soweit B2M im Rahmen der Erbringung der Dienstleistungen unter diesem Vertrag vom Kunden mit der Verarbeitung personenbezogener Daten beauftragt wird oder B2M vom Kunden personenbezogene Daten zu anderen Zwecken übermittelt werden, verpflichtet sich der Kunde hiermit, die insoweit geltenden rechtlichen Bestimmungen, insbesondere solche des Datenschutzrechts, einzuhalten. B2M und der Kunde schließen zu diesem Zweck hiermit die Vereinbarung gemäß Art. 28 DSGVO (Auftragsverarbeitungsvereinbarung) ab, die diesen Zusatzbedingungen beigefügt ist.<br/>6.2 Es liegt in der Verantwortung des Kunden, sicherzustellen, dass die Weitergabe und Nutzung von personenbezogenen Daten nach Maßgabe dieses Vertrages auf einer wirksamen Rechtsgrundlage beruht. Insbesondere ist der Kunde dafür verantwortlich, die ggf. nach den anwendbaren datenschutz- und arbeitsrechtlichen Bestimmungen erforderliche Einwilligung seiner Mitarbeiter und Fahrer in Bezug auf die Nutzung der Dienstleistungen nach Maßgabe dieses Vertrags einzuholen.<br/>6.3 Der Kunde wird B2M unverzüglich informieren, wenn ein Mitarbeiter oder Fahrer der Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten unter diesem Vertrag widerspricht oder seine Einwilligung in die Datenverarbeitung widerruft.</p>   | <p><b>6. Data protection</b><br/>6.1 If B2M is retained by the customer to process personal data in the course of providing the services hereunder or the customer transfers personal data to B2M for other purposes, the customer hereby undertakes to comply with the applicable legal provisions, in particular those pertaining to data protection. For purposes of the foregoing, B2M and the customer hereby enter into an agreement to process data on behalf of a controller pursuant to Article 28 of the EU General Data Protection Regulation (GDPR), which is attached to these Additional Terms and Conditions.<br/>6.2 It is the customer's responsibility to ensure that a valid legal basis exists for the transfer and use of personal data in accordance with this Telematics-Agreement. In particular, the customer is responsible for obtaining the consent of its employees and drivers in respect of the use of the services in accordance with this Telematics-Agreement that may be necessary in accordance with the applicable provisions of data protection and employment law.<br/>6.3 The customer shall inform B2M without undue delay if an employee or driver objects to having their personal data processed hereunder or withdraws their consent to data processing.</p>  |
| <p><b>7. Nutzungsrechte</b><br/>7.1 Sofern die Nutzung der Telematik-Dienste die Nutzung bestimmter Software der B2M und/oder deren Servicedienstleister oder von Lizenzgebern beinhaltet, räumt B2M dem Kunden – soweit dies rechtlich zulässig und möglich ist – das beschränkte, nicht-ausschließliche, nicht-übertragbare und widerrufliche Recht ein, die Software ausschließlich im Zusammenhang mit den Telematik-Diensten während der Laufzeit des Vertrags zu nutzen. Der Kunde ist nicht berechtigt, die Software zu ändern, zu ergänzen, zu übersetzen, zu dekompileieren, zu disassemblieren, den Quell- oder Maschinencode nachzukonstruieren oder ein von der Software abgeleitetes Werk zu erstellen.<br/>7.2 B2M, ihre Servicedienstleister und Lizenzgeber behalten sich alle Rechte an der Software vor, einschließlich insbesondere Urheberrechte, Geschäftsgeheimnisse und jedwedes geistige Eigentum an der Software.</p>   | <p><b>7. Grant of licence</b><br/>7.1 Insofar as use of the Telematics Services includes the use of certain software of B2M and/or its service providers or licensors, B2M hereby grants the customer for the term of the Telematics-Agreement and to the extent permitted by law a limited, non-exclusive, non-transferable and revocable license to use the software solely in connection with the Telematics Services. The customer may not modify, augment, translate, decompile and disassemble the software, reconstruct the source or machine code or create a work derived from the software.<br/>7.2 B2M, its service providers and licensors reserve all rights in the software, including in particular copyrights, business secrets and any intellectual property in the software.</p>   |
| <p><b>8. Gewährleistung, Haftung für Mängel, Störungsanzeige</b><br/>8.1 B2M gewährleistet nicht, dass die Ergebnisse oder Empfehlungen, die im Rahmen der Telematik-Dienste bereitgestellt werden, zutreffend, verlässlich oder geeignet sind, die vom Kunden erwünschten Ergebnisse oder Einsparungen zu erzielen.<br/>8.2 B2M gewährleistet nicht, dass die eingesetzte Software unterbrechungsfrei genutzt werden kann oder frei von Fehlern ist.<br/>8.3 Der Kunde wird etwaige Fehler oder Störungen der Mautboxen und/oder der Telematik-Dienste unverzüglich per E-Mail an bp@trafinfo.com oder, soweit dies nicht möglich ist, die B2Mobility GmbH, Wittener Str. 45, 44789 Bochum, bpplus@at.bp.com anzeigen. B2M wird sich im Rahmen der technischen und organisatorischen Möglichkeiten bemühen, den Fehler oder die Störung so schnell wie möglich zu identifizieren und zu beheben.<br/>8.4 Die ordnungsgemäße Funktion der Telematik-Dienste hängt teilweise auch von Daten und Informationen ab, welche vom Kunden bzw. den Fahrzeugen des Kunden bereitgestellt werden oder von diesen in das EETS-Webportal oder das Endgerät eingegeben bzw. an diese weitergeleitet werden. B2M übernimmt keine Gewährleistung, wenn Funktionsstörungen darauf beruhen, dass diese Daten oder Informationen unzutreffend, unvollständig oder nicht nutzbar sind. Es obliegt den Kunden, die Kompatibilität der vom Fahrzeug bereitgestellten Daten mit den Geräten und dem EETS-Webportal sowie deren Richtigkeit und Genauigkeit sicherzustellen.<br/>8.5 Im Übrigen gelten für Reklamationen von Mängeln und die Haftung von B2M die Ziffern 15 und 17 der AGB entsprechend.</p>                                       | <p><b>8. Warranty, liability for defects, notification of malfunctions</b><br/>8.1 B2M does not warrant that the results or recommendations provided in connection with the Telematics Services will be accurate, reliable or likely to produce the customer's desired results or savings.<br/>8.2 B2M does not warrant that the software deployed can be used without interruption or that it is free of errors.<br/>8.3 The customer shall immediately report any defects or malfunctions in the Tollboxes and/or Telematics Services without undue delay to bp@trafinfo.com or, if this is not possible, to B2Mobility GmbH, Wittener Str. 45, 44789 Bochum, at bpplus@at.bp.com. B2M will do everything technically and organisationally possible to identify and remedy the error or malfunction as quickly as possible.<br/>8.4 The proper functioning of the Telematics Services depends in part also on data and information provided by the customer or the customer's vehicles or entered or forwarded by the customer or its vehicles into or to the EETS Advanced Web Portal or the device. B2M gives no warranty for malfunctions caused by the fact that these data or information are incorrect, incomplete or unusable. The customer is responsible for ensuring that the data provided by the vehicles are accurate, precise, and compatible with the Devices and the EETS Advanced Web Portal.<br/>8.5 Clauses 15 and 17 of the General Terms and Conditions shall otherwise apply mutatis mutandis to claims for defects and the liability of B2M.</p>  |
| <p><b>9. Unberechtigte Nutzung</b><br/>9.1 Die Mautboxen und Telematik-Dienste werden dem Kunden ausschließlich zur Nutzung nach Maßgabe des Vertrags zur Verfügung gestellt. Der Kunde darf die Telematik-Dienste nur in Verbindung mit Fahrzeugen nutzen, die in seinem Eigentum stehen oder von ihm dauerhaft genutzt werden dürfen. Der Kunde ist nicht berechtigt, die aufgrund dieses Vertrags ihm gegenüber erbrachten Telematik-Dienste an Dritte zu vermieten, zu verleasen, zu verleihen, zu verkaufen, zu vertreiben, zu unterlizenzieren oder anderweitig entgeltlich oder unentgeltlich weiterzuleihen. Der Kunde ist ferner nicht berechtigt, die Telematik-Dienste zu nutzen, um seinerseits Telematik- oder ähnliche Dienstleistungen für Dritte zu erbringen. Eine weitergehende Nutzung, die über die nach Maßgabe des Vertrags erlaubte Nutzung hinausgeht, ist ausgeschlossen und der Kunde wird eine solche weitergehende Nutzung unterlassen.<br/>9.2 Der Kunde wird die Telematik-Dienste nicht zu unberechtigten Zwecken oder in einer Weise nutzen, durch welche die Nutzung der Telematik-Dienste durch andere Kunden beeinträchtigt wird. Unberechtigte Zwecke in diesem Sinne sind: (i) Zugang zu, Nutzung, Änderung oder Zerstörung von Dateien, Programmen, Verfahren oder Informationen anderer Kunden; (ii) Nutzung mit der Absicht, den Quell- oder Maschinencode für die Dienstleistungen nachzukonstruieren; oder (iii) Nutzung für rechtswidrige oder betrügerische Zwecke, einschließlich insbesondere die Gewährung unberechtigter Zugänge für die Nutzung der Telematik-Dienste durch nicht berechtigte Dritte. B2M ist berechtigt, die Telematik-Dienste gegenüber dem Kunden zu</p> | <p><b>9. Unauthorised use</b><br/>9.1 The Tollboxes and Telematics Services are provided to the customer solely for use in accordance with the Telematics-Agreement. The customer may only use the Telematics Services in connection with vehicles are owned by it or may be used by it on a permanent basis. The Customer may not rent, lease, lend, sell, distribute, sub-license or otherwise transfer to third parties, be it for a fee or free of charge, the Telematics Services provided to it on the basis of this Telematics-Agreement. Nor may the customer use the Services to itself for purposes of providing Telematics Services or similar services to third parties. Any further use beyond the use permitted under the Telematics-Agreement shall be excluded and the customer shall refrain from any such further use.<br/>9.2 The customer shall not use the Telematics Services for unauthorised purposes or in a way that impair the use of Telematics Services by other customers. Unauthorised purposes in this context are: (i) access to, use of, changes to or destruction of files, programs, processes or information of other customers; (ii) use with the intention of copying the source or machine code for the services; or (iii) use for unlawful or fraudulent purposes, including in particular granting unauthorised access for use of the Telematics Services by unauthorised third parties. B2M may temporarily discontinue providing the Telematics Services to the customer in order to prevent use for unauthorised purposes or to comply with an official request. B2M will resume the provision of services as soon as it is ensured that they are no longer being used for unauthorised purposes.</p> |

|   |   |
|---|---|
| <p>unterbrechen, um eine Nutzung zu unberechtigten Zwecken zu verhindern oder um einer behördlichen Aufforderung nachzukommen. B2M wird die Dienstleistungen wieder aufnehmen, sobald sichergestellt ist, dass die Nutzung für unberechtigte Zwecke endgültig beendet ist.</p> <p>9.3 Der Kunde stellt B2M von allen Schäden und Ansprüchen Dritter frei, welche durch die unberechtigte Nutzung der Mautboxen oder der Telematik-Dienste und/oder die Verletzung der in Ziffer 9 dieser EETS Advanced Zusatzbedingungen genannten Pflichten entstehen.</p> | <p>9.3 The customer shall indemnify B2M against all loss or damage and third party claims arising from the unauthorised use of the Tollboxes or Telematics Services and/or the breach of the obligations specified in Clause 9 of these Additional Terms and Conditions.</p>  |
| <p><b>10. Vertragslaufzeit</b></p> <p>Für den Fall, dass der Vertrag über die Nutzung der bp Tankkarten oder der Vertrag für die Nutzung der bp Mautbox für EETS in europäischen Ländern zwischen den Parteien endet, endet auch der jeweilige Vertrag über die Nutzung der Telematik-Dienste im Rahmen des Angebots „bp Mautbox für EETS Advanced“ automatisch zu demselben Endzeitpunkt, da eine Nutzung der Telematik-Dienste nur in Verbindung mit der bp Tankkarten und der Nutzung der Mautboxen möglich ist.</p>                                     | <p><b>10. Term of the Agreement</b></p> <p>In the event that the agreement between the parties on the use of the bp Fuel Card or the agreement on the use of the bp Tollbox for EETS in European countries ends, the respective agreement on the use of Telematics Services under the “bp Tollbox for EETS Advanced” offer shall also end automatically at the same time. as the Telematics Services can only be used in connection with the bp Fuel Card and the use of the Tollboxes.</p> |

| Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung   | Data Processing Agreement  |
|---|--|
| <p>Der Kunde (nachfolgend Auftraggeber) hat mit der B2Mobility GmbH, Wittener Straße 45, 44789 Bochum (nachfolgend B2M oder Auftragnehmer) einen Vertrag über die Ausgabe von bp Tankkarten nebst den „Zusatzbedingungen für die bp Mautbox für EETS Advanced“ abgeschlossen (nachfolgend „Hauptvertrag“). Gemäß Ziffer 6.1 der Zusatzbedingungen für die bp Mautbox für EETS Advanced hat sich der Kunde verpflichtet, mit B2M eine Vereinbarung gemäß Art. 28 DSGVO (Auftragsverarbeitungsvereinbarung) abzuschließen. Um die Rechte und Pflichten aus dem Auftragsverhältnis gemäß den gesetzlichen Verpflichtungen zu konkretisieren, schließen die Vertragsparteien die nachfolgende Vereinbarung.</p>   | <p>The customer (hereinafter the “Customer”) has entered into an agreement with B2Mobility GmbH, Wittener Straße 45, 44789 Bochum (hereinafter B2M or the “Contractor”) for the issue of bp Fuel Cards, which includes the “Additional Terms and Conditions for the bp Tollbox for EETS Advanced” (hereinafter the “Main Agreement”). Under clause 6.1 of the Additional Terms and Conditions for the bp Tollbox for EETS Advanced the Customer has undertaken to enter into a contract in accordance with Article 28 GDPR (data processing agreement or “this agreement”) with B2M. The parties enter into the following agreement in order to define their rights and obligations under the processing arrangement in accordance with their statutory obligations.</p>   |
| <p><b>1. Definitionen</b><br/>           1.1 „Datenverantwortlicher“ ist die Person, die allein oder gemeinsam mit anderen die Zwecke und Mittel der Verarbeitung personenbezogener Daten festlegt.<br/>           1.2 „Personenbezogene Daten“ sind alle Informationen über eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person, die von dem Datenauftragsverarbeiter als Ergebnis oder im Zusammenhang mit der Erbringung der Dienstleistungen verarbeitet werden; eine identifizierbare natürliche Person ist eine Person, die direkt oder indirekt identifiziert werden kann, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, einer Kennnummer, Standortdaten, einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind.<br/>           1.3 „Verarbeitung“ bezeichnet jeden Vorgang oder jede Vorgangsreihe, die mit personenbezogenen Daten durchgeführt wird, unabhängig davon, ob dies mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren erfolgt, wie etwa das Erheben, das Erfassen, die Organisation, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Verwendung, die Offenlegung durch Übermittlung, die Verbreitung oder eine andere Form der Bereitstellung, des Abgleichs oder der Verknüpfung, der Sperrung, der Löschung oder der Vernichtung.</p>  | <p><b>1. Definitions</b><br/>           1.1 “Controller” means the person who, alone or jointly with others, determines the purposes and means of the processing of personal data.<br/>           1.2 “Personal Data” means any information relating to an identified or identifiable natural person that is processed by the processor as a result of or in connection with the provision of the services. An identifiable natural person is one who can be identified, directly or indirectly, in particular by reference to an identifier such as a name, an identification number, location data, an online identifier or to one or more factors specific to the physical, physiological, genetic, mental, economic, cultural or social identity of that natural person.<br/>           1.3 “Processing” means any operation or set of operations performed on personal data or on sets of personal data, whether or not by automated means, such as collection, recording, organisation, structuring, storage, adaptation or alteration, retrieval, consultation, use, disclosure by transfer, dissemination or otherwise making available, alignment or combination, restriction, erasure or destruction.</p>  |
| <p><b>2. Gegenstand des Auftrags</b><br/>           Der Auftragnehmer erbringt für den Auftraggeber Leistungen auf Grundlage des Hauptvertrages. Dabei erhält der Auftragnehmer Zugriff auf personenbezogene Daten, bezüglich derer der Auftraggeber verantwortliche Stelle im datenschutzrechtlichen Sinne ist (nachfolgend „Auftraggeber-Daten“). Der Vertrag konkretisiert die datenschutzrechtlichen Rechte und Pflichten der Parteien im Zusammenhang mit dem Umgang des Auftragnehmers mit Auftraggeber-Daten zur Durchführung des Hauptvertrages.</p>  | <p><b>2. Subject matter</b><br/>           The Contractor provides services for the Customer on the basis of the Main Agreement. While providing these services, the Contractor will gain access to personal data in respect of which the Customer is the controller for data protection law purposes (hereinafter “Customer Data”). This agreement defines the data protection law rights and obligations of the parties arising in connection with the Contractor’s handling of Customer Data for the purpose of performing the Main Agreement.</p>  |
| <p><b>3. Dauer des Auftrags</b><br/>           Dieser Vertrag gilt solange, wie der Auftragnehmer Dienste unter dem Hauptvertrag erbringt und endet automatisch mit Ablauf oder Kündigung des Hauptvertrages. Eine isolierte Kündigung dieses Vertrages ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht für die Kündigung aus wichtigem Grund.</p>  | <p><b>3. Duration of processing arrangement</b><br/>           Term. This agreement shall apply while the Contractor provides services under the Main Agreement and shall end automatically upon expiry or termination of the Main Agreement. Termination of this agreement on its own is not permitted, unless the termination is for good cause in accordance with section 314 of the German Civil Code (Bürgerliches Gesetzbuch, “BGB”).</p>  |
| <p><b>4. Umfang der Beauftragung</b><br/>           4.1 Weisungen des Auftraggebers. Der Auftragnehmer verarbeitet die Auftraggeber-Daten im Auftrag und nach Weisung des Auftraggebers i.S.v. Art. 28 DSGVO. Der Auftraggeber ist Verantwortlicher im datenschutzrechtlichen Sinn.<br/>           4.2 Umfang der Verarbeitung. Die Verarbeitung von Auftraggeber-Daten durch den Auftragnehmer erfolgt in der Art, dem Umfang und zu dem Zweck wie in Anlage 1 zu diesem Vertrag spezifiziert. Die Verarbeitung betrifft die darin bezeichneten Arten personenbezogener Daten und Kategorien betroffener Personen.<br/>           4.3 Aggregieren und Anonymisieren. Dem Auftragnehmer darf die Auftraggeber-Daten anonymisieren oder aggregieren, so dass eine Identifizierung einzelner betroffener Personen nicht mehr möglich ist. Derartig anonymisierte Daten darf er zu Zwecken der bedarfsgerechten Gestaltung, der Weiterentwicklung, der Optimierung und der Erbringung des nach Maßgabe des Hauptvertrages vereinbarten Dienstes verwenden. Auftraggeber-Daten gelten, nachdem sie aggregiert und anonymisiert wurden, nicht mehr als Auftraggeber-Daten im Sinne dieses Vertrages.<br/>           4.4 Eigenverantwortliche Verarbeitung. Der Auftragnehmer darf Auftraggeber-Daten im Rahmen des datenschutzrechtlich Zulässigen für eigene Zwecke verarbeiten und nutzen, wenn und soweit eine gesetzliche Erlaubnisvorschrift oder eine Einwilligungserklärung des Betroffenen dies gestattet. Auf solche Datenverarbeitungen findet dieser Vertrag keine Anwendung. Für derartige Verarbeitungen ist der Auftragnehmer Verantwortlicher im Sinne des Datenschutzrechts.</p> | <p><b>4. Scope of the order</b><br/>           4.1 Customer’s instructions. The Contractor shall process the Customer Data on behalf of and in accordance with the instructions of the Customer in accordance with Article 28 GDPR.<br/>           The Customer is the controller for data protection law purposes.<br/>           4.2 Scope of processing. The Contractor shall process the Customer Data in accordance with the nature, scope and purpose specified in Annex 1 of this agreement.<br/>           4.3 Aggregation and anonymity. The Contractor may render anonymous or aggregate the Customer Data so that it is no longer possible to identify individual data subjects. The Contractor may use such anonymous data for the purpose of appropriately organising, developing, optimising and providing the services agreed under the Main Agreement. Customer Data is no longer considered Customer Data within the meaning of this agreement once it is aggregated and rendered anonymous.<br/>           4.4 Independent processing. To the extent permitted by data protection law, the Contractor may process and use Customer Data for its own purposes if and to the extent permitted under a statutory provision, or the data subject consents to such processing or use. This agreement shall not apply to any such data processing. The Contractor is the controller for data protection law purposes in the case of such processing.</p> |
| <p><b>5. Weisungsbefugnisse des Auftraggebers</b><br/>           5.1 Umfang des Weisungsrechts. Der Auftragnehmer verarbeitet Auftraggeber-Daten nur nach dokumentierter Weisung des Auftraggebers, es sei denn der Auftragnehmer würde hierdurch gegen seine gesetzlichen Verpflichtungen verstoßen. In diesem Fall informiert der Auftragnehmer den Auftraggeber vor der Verarbeitung zeitnah über die entsprechenden rechtlichen Anforderungen an die Verarbeitung, sofern das betreffende Gesetz eine solche Mitteilung nicht wegen eines wichtigen öffentlichen Interesses verbietet.<br/>           5.2 Verstoß gegen Datenschutzrecht. Ist der Auftragnehmer der Ansicht, dass eine Weisung und die damit verbundene Verarbeitung durch den Auftragnehmer gegen Datenschutzrecht verstoßen würde, informiert er den Auftraggeber hierüber. Bis zur Bestätigung oder Änderung der entsprechenden Weisung ist der Auftragnehmer berechtigt, die Durchführung der Weisung auszusetzen. Die alleinige Verantwortung für die weisungsgemäße Verarbeitung der Auftraggeber-Daten liegt beim Auftraggeber.<br/>           5.3 Einzelweisungen. Die Weisungen des Auftraggebers sind grundsätzlich abschließend in den Bestimmungen dieses Vertrages festgelegt und dokumentiert.</p>  | <p><b>5. Customer’s authority to issue instructions</b><br/>           5.1 Scope of authority to issue instructions. The Contractor shall process the Customer Data solely in accordance with the Customer’s documented instructions, unless by doing so the Contractor would breach its statutory obligations. In such a case, the Contractor shall promptly notify the Customer of the relevant legal requirements before processing, unless the relevant legislation prohibits such notification on important grounds of public interest.<br/>           5.2 Infringement of data protection law. The Contractor shall inform the Customer if it believes that an instruction and the associated processing by the Contractor would infringe data protection law. The Contractor may cease carrying out the relevant instruction until it is confirmed or changed. The Customer bears sole responsibility for ensuring that the Customer Data is processed in accordance with instructions.<br/>           5.3 Separate instructions. As a rule, the Customer’s instructions are laid down in their entirety and documented by the terms of this agreement. Separate instructions that deviate from the stipulations of this agreement or create additional requirements must be consented to by the Contractor in advance, must be documented, and there must also</p>   |

|   |  |
|---|--|
| <p>Einzelweisungen, die von den Festlegungen dieses Vertrages abweichen oder zusätzliche Anforderungen aufstellen, bedürfen einer vorherigen Zustimmung des Auftragnehmers, einer Dokumentation der Weisung sowie einer Abstimmung hinsichtlich der Verteilung der durch die Weisung verursachten Mehrkosten beim Auftragnehmer.</p>  | <p>be agreement on how to allocate the additional costs incurred by the Contractor as a result of the instruction.</p>   |
| <p><b>6. Datensicherheit</b><br/> 6.1 Allgemeines. Der Auftragnehmer ergreift alle geeigneten technischen und organisatorischen Maßnahmen, die unter Berücksichtigung des Stands der Technik, der Implementierungskosten und der Art, des Umfangs, der Umstände und der Zwecke der Verarbeitung der personenbezogenen Daten sowie der unterschiedlichen Eintrittswahrscheinlichkeit und Schwere des Risikos für die Rechte und Freiheiten der betroffenen Personen erforderlich sind, um ein dem Risiko angemessenes Schutzniveau für die personenbezogenen Daten zu gewährleisten.<br/> 6.2 TOMs-Anlage. Die Vertragsparteien vereinbaren die in Anlage 2 (Technische und organisatorische Maßnahmen) zu dieser Vereinbarung niedergelegten konkreten Datensicherheitsmaßnahmen.<br/> 6.3 Änderungen. Die technischen und organisatorischen Maßnahmen unterliegen dem technischen Fortschritt und der Weiterentwicklung. Insoweit ist es dem Auftragnehmer gestattet, alternative adäquate Maßnahmen umzusetzen. Dabei darf das Sicherheitsniveau der festgelegten Maßnahmen nicht unterschritten werden. Wesentliche Änderungen sind zu dokumentieren und dem Auftraggeber unverzüglich schriftlich mitzuteilen.</p>  | <p><b>6. Data security</b><br/> 6.1 General. Taking into account the state of the art, the cost of implementation and the nature, scope, context and purposes of processing the personal data, as well as the varying likelihood and severity of the risk to the rights and freedoms of data subjects, the Contractor shall implement all appropriate technical and organisational measures necessary to ensure a level of security for the personal data that is appropriate to the risk.<br/> 6.2 TOMs Annex. The parties agree to the specific data security measures set forth in Annex 2 of this agreement (Technical and organisational measures).<br/> 6.3 Changes. The technical and organisational measures are subject to technological advancement and development. The Contractor may implement alternative appropriate measures, provided the level of security they afford is no lower than the level afforded by the measures defined. Major changes must be documented and communicated to the Customer in writing without undue delay.</p>  |
| <p><b>7. Verantwortlichkeit des Auftraggebers</b><br/> 7.1 Verantwortlichkeit. Im Verhältnis zwischen den Parteien ist der Auftraggeber für die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung der Auftraggeber-Daten sowie für die Wahrung der Rechte der Betroffenen allein verantwortlich. Sollten Dritte gegen den Auftragnehmer aufgrund der Verarbeitung von Auftraggeber-Daten nach Maßgabe dieses Vertrages Ansprüche geltend machen, wird der Auftraggeber den Auftragnehmer von allen derartigen Ansprüchen auf erstes Anfordern freistellen.<br/> 7.2 Fehler und Unregelmäßigkeiten. Wenn der Auftraggeber bei der Prüfung der Auftragsergebnisse des Auftragnehmers Fehler oder Unregelmäßigkeiten bezüglich datenschutzrechtlicher Bestimmungen oder seiner Weisungen feststellt, hat er den Auftragnehmer unverzüglich über die konkreten Beanstandungen zu informieren.<br/> 7.3 Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten. Der Auftraggeber hat dem Auftragnehmer auf Anforderung die in Art. 30 Abs. 2 DSGVO genannten Angaben zur Verfügung zu stellen, soweit sie dem Auftragnehmer nicht selbst vorliegen.<br/> 7.4 Zusammenarbeit mit staatlichen Stellen. Ist der Auftragnehmer gegenüber einer staatlichen Stelle oder einer Person verpflichtet, Auskünfte über die Verarbeitung von Auftraggeber-Daten zu erteilen oder mit diesen Stellen anderweitig zusammenzuarbeiten, so ist der Auftraggeber verpflichtet, den Auftragnehmer auf erstes Anfordern bei der Erteilung solcher Auskünfte bzw. der Erfüllung anderweitiger Verpflichtungen zur Zusammenarbeit zu unterstützen.</p>   | <p><b>7. Responsibility of the Customer</b><br/> 7.1 Responsibility. As between the parties, the Customer is alone responsible for the lawfulness of the Customer Data processing and for safeguarding the rights of the data subjects. If third parties assert claims against the Contractor based on the processing of Customer Data in accordance with this agreement, then Customer shall indemnify the Contractor against any and all such claims upon first demand.<br/> 7.2 Errors and irregularities. If, upon review of the Contractor's work, the Customer identifies errors or irregularities that are inconsistent with data protection law requirements or its instructions, it must notify the Contractor of the specific discrepancies without undue delay.<br/> 7.3 Record of processing activities. The Customer shall provide the Contractor with the details referred to in Article 30(2) GDPR to the extent they are not already available to the Contractor.<br/> 7.4 Cooperation with government bodies. If the Contractor has an obligation to provide information about the processing of Customer Data to a government body or a person or to otherwise cooperate with such bodies, the Customer shall assist the Contractor on first request with providing such information or fulfilling any other obligations to cooperate.</p>   |
| <p><b>8. Inanspruchnahme weiterer Auftragsverarbeiter</b><br/> 8.1 Subunternehmer. Als „Subunternehmer“ im Sinne dieser Regelung gelten vom Auftragnehmer beauftragte Auftragsverarbeiter, deren Dienstleistungen sich unmittelbar auf die Erbringung der Verarbeitung der Auftraggeber-Daten nach Maßgabe dieses Vertrages beziehen. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, zur Gewährleistung des Datenschutzes und der Datensicherheit der Daten des Auftraggebers angemessene und gesetzeskonforme vertragliche Vereinbarungen sowie Kontrollmaßnahmen zu ergreifen.<br/> 8.2 Beauftragung von Subunternehmen. Der Auftraggeber erteilt dem Auftragnehmer hiermit die allgemeine Genehmigung, weitere Subunternehmer hinsichtlich der Verarbeitung von Auftraggeber-Daten hinzuzuziehen. Die zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses hinzugezogenen weiteren Subunternehmer ergeben sich aus Anlage 3. Generell nicht genehmigungspflichtig sind Vertragsverhältnisse mit Dienstleistern, die die Prüfung oder Wartung von Datenverarbeitungsverfahren oder -anlagen durch andere Stellen oder andere Nebenleistungen zum Gegenstand haben, auch wenn dabei ein Zugriff auf Auftraggeber-Daten nicht ausgeschlossen werden kann, solange der Auftragnehmer angemessene Regelungen zum Schutz der Vertraulichkeit der Auftraggeber-Daten trifft.<br/> 8.3 Weitere Subunternehmer. Der Auftragnehmer wir den Auftraggeber über beabsichtigte Änderungen in Bezug auf die Hinzuziehung oder die Ersetzung weiterer Subunternehmer informieren. Dem Auftraggeber steht im Einzelfall ein Recht zu, Einspruch gegen die Beauftragung eines potentiellen weiteren Subunternehmers zu erheben. Ein Einspruch darf vom Auftraggeber nur aus wichtigem Grund erhoben werden. Soweit der Auftraggeber nicht innerhalb von 14 Tagen nach Zugang der Benachrichtigung Einspruch erhebt, erlischt sein Einspruchsrecht bezüglich der entsprechenden Beauftragung.<br/> 8.4 Vertragliche Vereinbarung. Mit dem Subunternehmer wird eine vertragliche Vereinbarung nach Maßgabe des Art. 28 Abs. 3 und 4 DSGVO abgeschlossen, die den Anforderungen an Vertraulichkeit, Datenschutz und Datensicherheit dieses Vertrages entspricht und/oder dem Subunternehmer die in Art. 28 Abs. 3 DSGVO festgelegten Pflichten auferlegt.</p> | <p><b>8. Use of other processors</b><br/> 8.1 Subcontractors. For the purpose of this provision, "subcontractors" are processors engaged by the Contractor whose services directly relate to the processing of Customer Data in accordance with this agreement. To ensure the protection and security of the Customer's data, the Contractor shall enter into appropriate and legally compliant contractual arrangements and put controls in place.<br/> 8.2 Engagement of subcontractors. The Customer hereby grants the Contractor a general authorisation to enlist other subcontractors in connection with processing the Customer Data. The other subcontractors engaged at the time of executing this agreement are listed in Annex 3. In general, it is not necessary to obtain an authorisation to enter into agreements with service providers for the audit or maintenance of data processing procedures or systems by other agencies or for other incidental services, even if access to Customer Data cannot be completely ruled out during the provision of such services, as long as the Contractor makes adequate arrangements to protect the confidentiality of the Customer Data.<br/> 8.3 Other subcontractors. The Contractor will notify the Customer of intended changes relating to the engagement or replacement of other subcontractors. In certain cases, the Customer is entitled to object to the engagement of a prospective other subcontractor. The Customer may only raise such an objection on legitimate grounds. The Customer's right to object to the relevant subcontracting arrangement shall be forfeited if it does not raise its objection within 14 days of receiving the Contractor's notification.<br/> 8.4 Contract. A contract is to be entered into with the subcontractor in accordance with Article 28(3) and (4) GDPR, which meets the confidentiality, data protection and data security requirements stipulated herein and/or imposes the obligations laid down in Article 28(3) GDPR on the subcontractor.</p> |
| <p><b>9. Datenverarbeitung mit Drittlandbezug</b><br/> 9.1 Auftragsverarbeitung in Drittländern. Die Verarbeitung der Auftraggeber-Daten durch den Auftragnehmer findet grundsätzlich innerhalb der Europäischen Union oder in einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) statt. Es ist dem Auftragnehmer gleichwohl gestattet, Auftraggeber-Daten unter Einhaltung der Bestimmungen dieses Vertrages auch außerhalb des EWR zu verarbeiten, wenn er den Auftraggeber vorab über den Ort der Datenverarbeitung informiert und die Voraussetzungen der Art. 44 48 DSGVO erfüllt sind oder eine Ausnahme nach Art. 49 DSGVO vorliegt.<br/> 9.2 Subunternehmer in Drittländern. Unter Einhaltung der Anforderungen der vorstehenden Ziffer 9.1 dieses Vertrages gelten die Regelungen in Ziffer 8 dieses Vertrages auch, wenn ein weiterer Subunternehmer in einem Drittstaat eingeschaltet wird. Der Auftraggeber bevollmächtigt den Auftragnehmer hiermit, in Vertretung des Auftraggebers mit einem weiteren Subunternehmer einen Vertrag unter Einbeziehung der EU-Standardvertragsklauseln für die Übermittlung personenbezogener Daten an Auftragsverarbeiter in Drittländern vom 5.2.2010 zu schließen. Der Auftraggeber erklärt sich bereit, an der Erfüllung der Voraussetzungen nach Art. 49 DSGVO im erforderlichen Maße mitzuwirken.</p>  | <p><b>9. Data processing involving third countries</b><br/> 9.1 Processing in third countries. As a rule, the Contractor processes the Customer Data within the European Union or in another signatory state to the Agreement on the European Economic Area (EEA). Nevertheless, the Contractor may also process Customer Data outside the EEA on the condition that the terms of this agreement are complied with, and provided the Contractor informs the Customer in advance of the location of the data processing and the conditions laid down in Articles 44 to 48 GDPR are met or a derogation under Article 49 GDPR applies.<br/> 9.2 Subcontractors in third countries. Provided the conditions under the above clause 9.1 of this Agreement are met, the terms of clause 8 of this agreement shall also apply if another subcontractor is engaged in a third country. The Customer hereby authorises the Contractor to enter into, on behalf of the Customer, a contract incorporating the EU standard contractual clauses for the transfer of personal data to processors in third countries of 5 February 2010 with any other subcontractor. The Customer declares its willingness to assist to the extent necessary with meeting the conditions under Article 49 GDPR.</p>  |
| <p><b>10. Unterstützung des Auftraggebers durch Auftragnehmer</b><br/> 10.1 Unterstützung durch den Auftragnehmer. Der Auftragnehmer wird den Auftraggeber mit geeigneten technischen und organisatorischen Maßnahmen im Rahmen des Zumutbaren bei der Wahrung der in Art. 12 bis 22 DSGVO genannten Rechte der betroffenen Personen unterstützen. Er wird hierzu insbesondere dem Auftraggeber Informationen bereitstellen, die diesem nicht selbst vorliegen, und es dem Auftraggeber ermöglichen, Auftraggeber-Daten zu berichtigen, zu löschen oder ihre weitere Verarbeitung einzuschränken oder soweit erforderlich dies selbst vornehmen.</p>  | <p><b>10. Assistance to be provided by the Contractor to the Customer</b><br/> 10.1 Assistance provided by the Contractor. The Contractor shall implement appropriate technical and organisational measures within reasonable bounds to assist the Customer with safeguarding the rights of data subjects referred to in Articles 12 to 22 GDPR. For this purpose, the Contractor will, in particular, provide the Customer with information the Customer does not have to hand itself, and allow the Customer to correct, delete or restrict the further processing of Customer Data, or take this action itself to the extent necessary.</p>   |

|  |  |
|--|--|
| <p>10.2 Mitteilungs- und Unterstützungspflichten. Der Auftragnehmer wird den Auftraggeber im Rahmen des Zumutbaren und Erforderlichen auch im Zusammenhang mit der Erfüllung gesetzlicher Melde- und Benachrichtigungspflichten wegen einer Verletzung des Schutzes von Auftraggeber-Daten (insbesondere Art. 33, 34 DSGVO) sowie bei vom Auftraggeber durchzuführender Datenschutz-Folgeabschätzungen und sich gegebenenfalls anschließender Konsultationen der Aufsichtsbehörden nach Art. 35, 36 DSGVO unterstützen.</p> <p>10.3 Kostenerstattung. Der Auftraggeber erstattet dem Auftragnehmer dessen Kosten und Aufwände, die diesem durch die Vornahme der Unterstützungsleistungen gem. Ziffern 10.1 und 10.2 entstehen und von ihm nachgewiesen werden.</p> <p>10.4 Weiterleitung von Ersuchen. Soweit eine betroffene Person sich unmittelbar an den Auftragnehmer wendet, um ihre Betroffenenrechte geltend zu machen, wird der Auftragnehmer das Ersuchen zeitnah an den Auftraggeber weiterleiten und dessen Weisung abwarten.</p>   | <p>10.2 Notification and assistance obligations. The Contractor shall assist the Customer within reasonable bounds and to the extent necessary also in connection with the fulfilment of statutory reporting and notification obligations in the event of any Customer Data breach (particularly obligations under Articles 33 and 34 GDPR) and with data protection impact assessments to be carried out by the Customer and any subsequent consultations with supervisory authorities pursuant to Articles 35 and 36 GDPR.</p> <p>10.3 Reimbursement of costs. The Customer shall reimburse the Contractor for the costs and expenses proven to have been incurred by the Contractor as a result of providing the assistance referred to in clauses 10.1 and 10.2.</p> <p>10.4 Referral of requests. If a data subject contacts the Contractor directly to exercise its rights as a data subject, the Contractor shall promptly refer the request to the Customer and await the Customer's instructions.</p>   |
| <p><b>11. Informationspflichten des Auftragnehmers</b></p> <p>11.1 Meldepflicht. Bei Datenschutzverletzungen oder Verletzungen vertraglicher Verpflichtungen des Auftragnehmers gegenüber dem Auftraggeber durch den Auftragnehmer, durch bei ihm im Rahmen des Auftrags beschäftigte Personen oder durch Dritte wird der Auftragnehmer den Auftraggeber unverzüglich in Schriftform oder Textform informieren.</p> <p>11.2 Umsetzung erforderlicher Maßnahmen. Der Auftragnehmer trifft unverzüglich die erforderlichen Maßnahmen zur Sicherung der Daten und zur Minderung möglicher nachteiliger Folgen der Betroffenen, informiert hierüber den Auftraggeber und ersucht um weitere Weisungen.</p> <p>11.3 Information über behördliche Kontrollen. Der Auftragnehmer informiert den Auftraggeber unverzüglich über Kontrollen und Maßnahmen der Aufsichtsbehörde, soweit sie sich auf diesen Auftrag beziehen.</p>  | <p><b>11. Contractor's notification obligations</b></p> <p>11.1 Notification requirement. The Contractor shall notify the Customer in writing or in text form without undue delay in the event of data breaches or breaches of contractual obligations owed by the Contractor to the Customer committed by the Contractor, persons employed by the Contractor in connection with the processing arrangement or third parties.</p> <p>11.2 Implementation of necessary measures. The Contractor shall, without undue delay, implement the measures necessary to ensure the security of the data and minimise potential negative consequences for data subjects, inform the Customer of such measures and request further instructions.</p> <p>11.3 Notification of checks/monitoring by authorities. The Contractor shall notify the Customer without undue delay of checks/monitoring and measures carried out by the supervisory authority to the extent that they relate to this processing arrangement.</p>   |
| <p><b>12. Beendigung der Auftragsverarbeitung</b></p> <p>12.1 Löschung. Nach Abschluss der Erbringung der Verarbeitungsleistungen hat der Auftragnehmer alle personenbezogenen Daten zu löschen, sofern er nicht gesetzlich zur Speicherung der personenbezogenen Daten verpflichtet ist.</p> <p>12.2 Nachweispflicht. Der Auftragnehmer weist dem Auftraggeber auf dessen Anforderung nach, dass er sämtliche Datenträger sowie sonstigen Unterlagen an den Auftraggeber datenschutzkonform vernichtet oder gelöscht und somit keine Daten des Auftraggebers zurückbehalten hat.</p> <p>12.3 Aufbewahrung. Dokumentationen, die dem Nachweis der auftrags- und ordnungsgemäßen Datenverarbeitung dienen, sind durch den Auftragnehmer über das Vertragsende hinaus aufzubewahren. Er kann sie zu seiner Entlastung bei Vertragsende dem Auftraggeber übergeben.</p> <p>12.4 Nachwirkende Vertraulichkeit. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, auch über das Ende des Hauptvertrags hinaus die ihm im Zusammenhang mit dem Hauptvertrag bekannt gewordenen Daten vertraulich zu behandeln.</p>   | <p><b>12. Completion of processing</b></p> <p>12.1 Deletion. Upon completion of the processing services, the Contractor must delete all personal data unless it has a statutory obligation to store it.</p> <p>12.2 Requirement of proof. At the Customer's request, the Contractor shall provide evidence to the Customer that it has destroyed or deleted all storage media and other documents intended for the Customer in accordance with data protection law requirements, and therefore has not retained any data of the Customer.</p> <p>12.3 Retention. The Contractor must keep documentation serving as evidence that the processing was carried out properly and in accordance with the contract even after this agreement ends. It may discharge this obligation by handing such documentation over to the Customer when the agreement ends.</p> <p>12.4 Continuing duty of confidentiality. The Contractor must continue to treat the data to which it became party in connection with the Main Agreement as confidential even after the Main Agreement ends.</p>  |
| <p><b>13. Kontrollrechte des Auftraggebers</b></p> <p>13.1 Nachweise. Der Auftraggeber wird dem Auftraggeber auf dessen schriftliches Anfordern die beim Auftragnehmer vorhandenen Informationen zum Nachweis der Einhaltung seiner Pflichten nach diesem Vertrag zu Verfügung stellen.</p> <p>13.2 Kontrolle der TOMs. Der Auftraggeber ist berechtigt, die Einhaltung dieses Vertrages sowie datenschutzrechtlicher Vorgaben und insbesondere die Umsetzung der technischen und organisatorischen Maßnahmen zu kontrollieren. Dazu kann der Auftraggeber oder ein beauftragter Prüfer die Datenverarbeitungsanlagen und die Datenverarbeitungsprogramme des Auftragnehmers auf eigene Kosten inspizieren.</p> <p>13.3 Anündigung. Der Auftraggeber hat den Auftragnehmer rechtzeitig (in der Regel mindestens zwei Wochen vorher) über die geplante Inspektion und ihren Anlass zu informieren. Inspektionen sollen grundsätzlich jährlich stattfinden. Darüber hinausgehende Inspektionen kann der Auftraggeber in Abstimmung mit dem Auftragnehmer durchführen.</p> <p>13.4 Zugangsrechte. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, dem Auftraggeber zu den üblichen Geschäftszeiten Zutritt zu den Räumlichkeiten zu gewähren, in denen die Daten des Auftraggebers physisch oder elektronisch verarbeitet werden. Der Auftraggeber stimmt die Durchführung der Inspektionen mit dem Auftragnehmer so ab, dass der Betriebsablauf beim Auftragnehmer nicht beeinträchtigt wird. Die Inspektionen finden unter strikter Geheimhaltung von Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen des Auftragnehmers statt.</p> <p>13.5 Sensible Informationen. Der Auftragnehmer ist berechtigt, nach eigenem Ermessen unter Berücksichtigung der gesetzlichen Verpflichtung des Auftraggebers, Informationen nicht zu offenbaren, die sensibel im Hinblick auf die Geschäfte des Auftragnehmers sind oder wenn der Auftragnehmer durch deren Offenbarung gegen gesetzliche oder andere vertragliche Regelungen verstoßen würde. Der Auftraggeber ist nicht berechtigt, Zugang zu Daten oder Informationen über andere Kunden des Auftragnehmers, zu Informationen hinsichtlich Kosten, zu Qualitätsprüfungs- und Vertrags-Managementberichten sowie zu sämtlichen anderen vertraulichen Daten des Auftragnehmers, die nicht unmittelbar relevant für die vereinbarten Überprüfungs Zwecke sind, zu erhalten.</p> <p>13.6 Beauftragter Dritter. Beauftragt der Auftraggeber einen Dritten mit der Inspektion, hat der Auftraggeber den Dritten schriftlich ebenso zu verpflichten, wie auch der Auftraggeber aufgrund von Ziffer 13 dieses Vertrages gegenüber dem Auftragnehmer verpflichtet ist. Sofern der Dritte nicht einer beruflichen Verschwiegenheitsverpflichtung unterliegt, hat der Auftraggeber ihn zur Verschwiegenheit und Geheimhaltung zu verpflichten und dem Auftragnehmer diese Verpflichtungsvereinbarung auf Verlangen vorzulegen.</p> <p>13.7 Nachweis durch unabhängige Instanz. Nach Wahl des Auftragnehmers kann der Nachweis der Einhaltung der Pflichten nach diesem Vertrag anstatt durch eine Inspektion auch durch die Vorlage eines geeigneten, aktuellen Testats oder Berichts einer unabhängigen Instanz (z.B. Wirtschaftsprüfer, Revision, Datenschutzbeauftragter, IT-Sicherheitsabteilung, Datenschutzauditor oder Qualitätsauditor) oder einer geeigneten Zertifizierung durch IT-Sicherheits- oder Datenschutzaudit – z.B. nach BSI-Grundschutz – erbracht werden, wenn der Prüfungsbericht es dem Auftraggeber in angemessener Weise ermöglicht sich von der Einhaltung der Vertragspflichten zu überzeugen.</p> | <p><b>13. Customer's monitoring rights</b></p> <p>13.1 Proof of compliance. At the Customer's written request, the Contractor shall provide the Customer with the information the Contractor has to hand to demonstrate compliance with its obligations under this agreement.</p> <p>13.2 TOMs audit. The Customer may check the Contractor's compliance with this agreement and data protection law requirements, and in particular the implementation of technical and organisational measures. For this purpose, the Customer or a retained auditor may inspect the Contractor's data processing systems and data processing programmes at the Customer's expense.</p> <p>13.3 Prior notice. The Customer must give the Contractor reasonable notice (usually at least two weeks' prior notice) of the planned inspection and the reason for the inspection. Inspections should generally be conducted every year. The Customer may conduct additional inspections in consultation with the Contractor.</p> <p>13.4 Right of access. The Contractor must grant the Customer access during normal business hours to the rooms in which the Customer's data is physically or electronically processed. The Customer shall coordinate inspections with the Contractor so as not to interfere with the Contractor's operations. The inspections shall be conducted subject to the requirement that the Contractor's trade and business secrets are kept strictly confidential.</p> <p>13.5 Sensitive information. The Contractor may, at its discretion in consideration of the Customer's statutory obligation, refuse to disclose information if it constitutes sensitive information relating to the Contractor's business, or if by disclosing that information the Contractor would be in breach of statutory or other contractual provisions. The Customer is not entitled to access data or information concerning the Contractor's other customers, information relating to costs, quality control or contract management reports, or any other confidential data of the Contractor that is not directly relevant for the agreed purposes of the audit.</p> <p>13.6 Inspections by third parties. If the Customer engages a third party to conduct the inspection, the Customer must similarly require the third party to undertake in writing to comply with the same obligations as those owed to the Contractor by the Customer under clause 13 of this agreement. If the third party is not bound by a professional duty of confidentiality, the Customer shall require the third party to give a confidentiality undertaking, and shall present such undertaking to the Contractor on request.</p> <p>13.7 Verification of compliance by an independent person or body. Instead of demonstrating compliance with the obligations under this agreement by way of an inspection, the Contractor may choose to demonstrate compliance by submitting a suitable, current attestation or report by an independent person or body (e.g., auditor, internal audit department, data protection officer, IT security department, data protection auditors or quality auditors) or an appropriate certification based on an IT security or data protection audit, e.g., certification to the IT Baseline Protection Standards of the German Federal Office for Information Security (BSI-Grundschutz), provided the Customer can reasonably satisfy itself of the Contractor's compliance with its contractual obligations on the basis of the audit report.</p> |
| <p><b>14. Haftung</b></p> <p>14.1 Haftung des Auftraggebers. Für den Ersatz von Schäden, welche eine Person wegen eines Verstoßes gegen die datenschutzrechtlichen Vorgaben erleidet, ist gegenüber dem Betroffenen allein der Auftraggeber verantwortlich. Im Übrigen gelten die Haftungsausschlüsse und -begrenzungen gemäß dem Hauptvertrag.</p> <p>14.2 Regress für Bußgelder. Auf erstes Anfordern stellt der Auftraggeber den Auftragnehmer von allen etwaigen Geldbußen, die gegen den Auftragnehmer verhängt werden, in dem Umfang frei, in dem der Auftraggeber Anteil an der Verantwortung für</p>   | <p><b>14. Liability</b></p> <p>14.1 Liability of the Customer. The Customer alone is liable to compensate data subjects for loss or damage suffered by them as a result of any infringement of data protection law requirements. The exclusions and limitations of liability under the Main Agreement shall otherwise apply.</p> <p>14.2 Redress for fines. The Customer shall indemnify the Contractor upon first demand against any and all fines imposed on the Contractor to the extent that the Customer shares responsibility for the breach for which the fine was imposed.</p>   |

|  |   |
|--|---|
| den durch die Geldbuße sanktionierten Verstoß trägt.   |   |
| <b>15. Schlussbestimmungen</b><br>15.1 Salvatorische Klausel. Sollten einzelne oder mehrere Regelungen dieser Vereinbarung unwirksam sein, so wird die Wirksamkeit der übrigen Vereinbarung hiervon nicht berührt. Für den Fall der Unwirksamkeit einzelner oder mehrere Regelungen werden die Vertragsparteien die unwirksame Regelung unverzüglich durch eine solche Regelung ersetzen, die der unwirksamen Regelung wirtschaftlich und datenschutzrechtlich am ehesten entspricht.<br>15.2 Widersprüche. Im Falle eines Widerspruchs zwischen dem Hauptvertrag und dieser Vereinbarung geht diese Vereinbarung vor, soweit der Widerspruch die Verarbeitung personenbezogener Daten betrifft.<br>15.3 Änderungen. Änderungen und Ergänzungen dieser Vereinbarung bedürfen der Schriftform. Dies gilt auch für den Verzicht auf dieses Formerfordernis. Der Vorrang individueller Vertragsabreden bleibt hiervon unberührt.<br>15.4 Anwendbares Recht, Gerichtsstand. Diese Vereinbarung unterliegt deutschem Recht. Ausschließlicher Gerichtsstand, soweit der Kunde Vollkaufmann ist, ist Bochum. Im Übrigen gilt der gesetzliche Gerichtsstand. | <b>15. Miscellaneous</b><br>15.1 Severance clause. If one or more terms of this agreement are invalid, this shall not affect the validity of the rest of the agreement. If one or more terms are invalid, the parties shall replace the invalid term without undue delay with a term that most closely reflects the economic and data protection law rationale behind the invalid term.<br>15.2 Inconsistencies. In the event of inconsistencies between the Main Agreement and this agreement, this agreement shall take precedence to the extent that the inconsistency relates to the processing of personal data.<br>15.3 Amendments. Any amendments and supplements to this agreement must be executed in writing. This shall also apply to any waiver of this form requirement.<br>15.4 Governing law, place of jurisdiction. This agreement is governed by German law. Exclusive place of jurisdiction, to the extent that the Customer is a merchant, shall be Bochum, Germany. Otherwise, the statutory legal forum shall apply. |

|   |  |
|---|--|
| <b>Anlage 1 zu Ihrer Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung</b><br><b>UMFANG DER AUFTRAGSVERARBEITUNG</b>  | <b>Annex 1 to your Data Processing Agreement</b><br><b>SCOPE OF PROCESSING</b>   |
| <b>Allgemeine Beschreibung des Verfahrens:</b> Flotten-Management- und elektronische Maut-Dienstleistungen.<br><b>Betroffene Personen:</b> Die übermittelten personenbezogenen Daten betreffen folgende Personen: Fahrer der Lastkraftwagen, in denen eine Box installiert ist.<br><b>Kategorien von Daten:</b> Die übermittelten personenbezogenen Daten gehören zu folgenden Datenkategorien: (i) Name des Fahrers; (ii) GPS-Standortdaten des Fahrzeug sowie Geschwindigkeit; (iii) Tankverhalten des Fahrers; (iv) Nachrichten an und vom Fahrer.<br>Zwecke, für die Auftragnehmer die personenbezogenen Daten verarbeiten darf: Zur Vertragserfüllung: Die erhobenen Daten sind notwendig für die Erstellung und Bereitstellung des Flotten-Management-Systems sowie für das Angebot der Maut-Dienstleistungen.<br><b>Aufbewahrungsfristen:</b> (1) Lokalisierungsdaten (GPS-Position, Geschwindigkeit des Fahrzeugs), Onboard Events (Zündung an oder aus, Türöffnung) und Treibstoffverbrauch werden in der Regel nach vier Monaten aus dem online einsehbaren Bereich entfernt. Hiervon kann auf Wunsch des Kunden abgewichen werden. Die Daten werden jedoch spätestens nach einem Jahr wie oben beschrieben entfernt. Nach der Entfernung aus dem online einsehbaren Bereich werden die Daten im „Historical DB“ für die Dauer von 10 Jahren aufbewahrt. Anschließend erfolgt eine Löschung. (2) Operative Daten (Tankdaten, LKW-Wartungsdaten, Nummernschilder, Fahrername, Zubehör, Fahrernachrichten und Missionsdaten) werden für die Dauer des Vertragsverhältnisses aufbewahrt. | <b>General description of the processing operation:</b> Fleet management and electronic toll services.<br><b>Data subjects:</b> The transferred personal data relates to the following individuals: drivers of trucks in which a Tollbox is installed.<br><b>Categories of data:</b> The transferred personal data includes the following categories of data: (i) name of driver; (ii) GPS location data of the vehicle and speed; (iii) driver's refuelling habits; (iv) messages to and from the driver.<br><b>Purposes for which the Contractor may process the personal data:</b> For contract performance: The data collected is necessary for the preparing and providing of the fleet management system and for offering the toll services.<br><b>Retention periods:</b> (1) Localisation data (GPS location, speed of the vehicle), onboard events (ignition on or off, opening of door) and fuel consumption are generally removed from the data records available online after four months. This can be changed at the Customer's request, however the data is removed as described above after no more than one year. After its removal from the data records available online, the data is stored in the "Historical DB" for a period of ten years. It is then deleted. (2) Operating data (refuelling data, truck maintenance data, number plates, driver name, accessories, driver messages and job data) are stored for the duration of the contractual relationship. |

|   |   |
|---|---|
| <b>Anlage 2 zu Ihrer Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung</b><br><b>TECHNISCHE UND ORGANISATORISCHE MASSNAHMEN (TOMS) I.S.D. ART. 32 DSGVO</b>   | <b>Annex 2 to your Data Processing Agreement</b><br><b>TECHNICAL AND ORGANISATIONAL MEASURES (TOMS) WITHIN THE MEANING OF ARTICLE 32 GDPR</b>   |
| <b>Zugangskontrolle:</b> (i) Authentifikation mit Benutzername und Passwort; (ii) Automatische passwortgesicherte Sperrung der Terminals nach längerer Inaktivität (Bildschirmschoner); (iii) Verwendung von individuellen Passwörtern; (iv) Regeln für die Passwortvergabe (Mindestens 6 Ziffern / Groß- und Kleinschreibung, Sonderzeichen, Zahl (davon mind. 3 Kriterien)<br><b>Zugriffskontrolle:</b> (i) Authentifikation mit Benutzername und Passwort; (ii) zentrale Passwortrichtlinie; (iii) Einsatz von Dienstleistern zur Datenvernichtung.<br><b>Trennungskontrolle:</b> Datensätze werden auf physikalisch getrennten Systemen oder Datenträgern gespeichert.<br><b>Weitergabekontrolle:</b> Die Weitergabe erfolgt ausschließlich via Datenaustausch über https-Verbindung.<br><b>Verfügbarkeitskontrolle:</b> (i) Regelmäßige Erstellung von vollwertigen Sicherungskopien; (ii) Erstellen eines Backup- & Recovery-Konzepts; (iii) Erstellen eines Datensicherungs- & Backupkonzepts; (iv) Durchführung der Datensicherung -& Backupkonzepte; (v) Aufbewahrung von Datensicherung an einem sicheren, ausgelagerten Ort.<br><b>Ausfallsicherheitskontrolle:</b> Festplattenspiegelung.<br><b>Datenschutz-Management:</b> Sicherheitszertifizierung nach ISO 27001, BSI IT-Grundschutz oder ISIS12.<br><b>Auftragskontrolle:</b> (i) Prüfung des Datensicherheitskonzepts beim Auftragnehmer; (ii) Sichtung vorhandener IT-Sicherheitszertifikate der Auftragnehmer; (iii) Löschung von Daten nach Beendigung des Auftrags. | <b>System access control:</b> (i) authentication with user name and password; (ii) automatic screen lock with password protection after extended period of inactivity (screensaver); (iii) use of individual passwords; (iv) password requirements (at least 6 characters/upper and lower case, special symbols, numbers (at least 3 of those criteria must be met)<br><b>Data access control:</b> (i) authentication with user name and password; (ii) centralised password policy; (iii) use of service providers to destroy data.<br><b>Separation control:</b> Data records are stored on physically separate systems or storage media.<br><b>Transfer control:</b> Data is exclusively transferred via data exchange or https connection.<br><b>Availability control:</b> (i) full back-up copies generated regularly; (ii) preparation of a back-up & recovery plan; (iii) preparation of a data security and back-up plan; (iv) execution of the data security and back-up plans; (v) back-ups stored in a secure, outsourced location<br><b>Fail-safe operation control:</b> Hard drive mirroring.<br><b>Data protection management:</b> Security certification to ISO 27001, certification to the BSI IT Baseline Protection Standards or ISIS12.<br><b>Processing contract control:</b> (i) review of the Contractor's data security plan; (ii) sighting of the Contractor's available IT security certifications; (iii) deletion of data following completion of the processing contract |

|   |  |
|---|--|
| <b>Anlage 3 zu Ihrer Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung</b><br><b>EINGESETZTE SUBUNTERNEHMER</b>   | <b>Annex 3 to your Data Processing Agreement</b><br><b>ENGAGED SUBCONTRACTORS</b>  |
| Der Auftraggeber stimmt der Beauftragung der nachfolgenden Subunternehmer zu, jedoch nur unter der Bedingung einer vertraglichen Vereinbarung nach Maßgabe des Art. 28 Abs. 2 bis 4 DSGVO: (1) Trafineo GmbH & Co. KG, Wittener Straße 56, 44789 Bochum, Deutschland; (2) Telepass S.p.a., Via A. Bergamini 50, 00159 Roma, Italia; (3) Serverplan SpA, Via G. Leopardi, 22, 03043 Cassino (FR), Italia; (4) Google Ireland | The Customer consents to the engagement of the following subcontractors, however only on the condition that a contract in accordance with Article 28(2) to (4) GDPR is entered into with such subcontractors: (1) Trafineo GmbH & Co. KG, Wittener Straße 56, 44789 Bochum, Germany; (2) Telepass S.p.a., Via A. Bergamini 50, 00159 Roma, Italy; (3) Serverplan SpA, Via G. Leopardi, 22, 03043 Cassino (FR), Italy; (4) Google Ireland |